

## Dokumentation der Idee und des Herstellungsprozesses

Die Klasse 7 Ka hat sich entschieden, mit einer einheitlichen Projektidee an dem Wettbewerb teilzunehmen. Zunächst definierten wir den Begriff „Gegensatz“. Da ein Gegensatz aus einem Paar besteht, bildeten die Schülerinnen und Schüler Zweiergruppen. Nachdem die Arbeitspaare gebildet waren, entschied sich jede Gruppe für einen Gegensatz. Die Schülerinnen und Schüler hatten anschließend die Aufgabe, eine erste grobe Skizze zu zeichnen, die jedes Arbeitspaar seinen Mitschülern vorstellte. In einem Unterrichtsgespräch besprachen wir alle Ideen, nannten Hinweise, weitere Ideen und Anregungen. Jeder Schüler hatte zur Aufgabe eine eigene textile Fläche zu seinem Gegensatz zu gestalten, die er mit seinem Gruppenpartner abstimmt. Es wurde eine Materialliste erstellt und darauf geachtet, dass die Gruppen unterschiedliche textile Techniken anwenden. Wir druckten verschiedene Bilder aus, um einige Ideen mit Hilfe von Vorlagen zu konkretisieren. Jedes Paar bekam dann einen 20 cm langen teilbaren Reißverschluss. Wenn eine gestaltete Fläche fertig war, wurde der Reißverschluss angenäht, sodass am Ende fünf verschiedene Gegensätze mit einem Reißverschluss verbunden sind. Wenn die Reißverschlüsse geschlossen werden, sind die Gegensatzpaare wieder zusammen. Es können dann zusätzlich neue Gegensätze gebildet werden, indem zum Beispiel eine größere textile Fläche an eine kleinere geschlossen wird oder eine helle an eine dunkle. Welchen Gegensatz erkennst du?